

Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **5 (1879)**

Heft 51

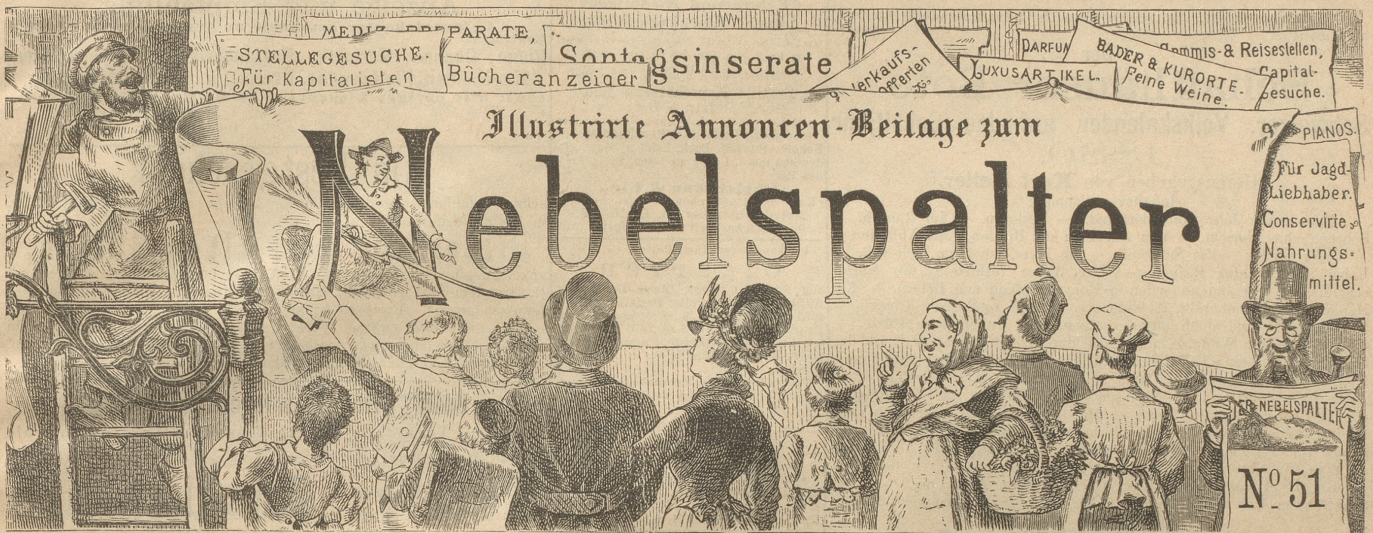
PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratfragen sind einzufragen an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp., bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

PATENT
 von technisches Bureau
 J. Brandt & G.W.v. Nawrocki
 Civil-Ingenieure
 BERLIN W., Leipziger-Str. 12A.

Neue Alpenpost.
 Verlag von
Orell Füssli & Co., Zürich.
Abonnementspreis:
 jährl. Fr. 10, halbjährl. Fr. 6.
 Einmonat. Probeabonnement Fr. 1.
Inhaltsverzeichnis
 der Nr. 25 vom 20. December 1879.
 Spaziergang von Linthal nach Hinterhein. (Fortsetzung). — Ein klassisches Eiland. (Von P. K.) — Oberst H. Siegfried. (Von J. J. Binder). Jagdstatistik aus Graubünden. — Chronik der Alpenvereine. — Korrespondenzen. — Verschiedenes.
 Illustration:
 Oberst H. Siegfried.
 (Portraitzeichnung v. F. Boscowicz.)

Spielwerke
 4—200 Stücke spielend, mit oder ohne Expression, Mandoline, Trommel, Glocken, Castagnetten, Himmelstimmen, Harfenspiel etc.
Spieldosen
 2—16 Stücke spielend; ferner Necessaires, Cigarrenständer, Schweizerhäuschen, Photographie-Albuns, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Blumenvasen, Cigarren-Etuais, Tabaksdosen, Arbeitstische, Flaschen, Biergläser, Portemonnaies, Stühle, etc., alles mit Musik. Stets das Neueste u. Vorzüglichste empfiehlt
J. H. Heller, Bern.
 (628)
 100 der schönsten Werke im Lande.
 sende franco. Fabrik in eigenem Besitz.
 zur Vertheilung. Beginn im November bis April. Die Preise sind von Kindern von Spielwerken Beträge von 2000 Franes kommen

Ein gut empfohlener Coiffeurgehilfe
 sucht Condition. Eintritt kann sogleich oder später geschehen. (630)
 Auskunft erteilt
Wilhelm Bause, Coiffeur, Bregenz, a. Bodensee.

L. Simon & Cie. in Florenz.
 Export italienischer Produkte
 empfehlen zu billigsten Preisen bei bester Bedienung:
 Ital. Schlachtgeflügel, lebend oder todt, als:
Hühner und Hühne, Capaunen, Truthähne, Enten, Gänse, Tauben;
 Ital. Zuchthühner, anerkannt beste Leger, sowie alle Arten feiner *Rassetauben, Fasanen, Perlhühner, Pfauen, Enten, Gänse,* und dergleichen; ferner:
 Ital. Produkte: als *Orangen, Citronen, Castanien, Haselnüsse, Feigen, Mandeln, Blumenkohl, Oliven, Maccaroni, feine Suppenteige, Olivenöl;*
 Ital. Weine, garantirte Naturweine, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, sowie alle nicht aufgeführten Artikel dieser Art. (623)

Hectographen und Chromographen
 grösster Leistungsfähigkeit in 7 Formatgrößen auf Lager, auch solche für äusserst lehrreich-nützliche
Kinderspielzeuge und Festgeschenke
 überhaupt, in **elegantem Ausstattung** mit 4-10 verschiedenfarbigen Tinten. — Leichtestes Vervielfältigen von **Stickmuster directe auf Stoff zum Nachsticken**, sowie **Schrift und Musikstücke** etc. etc. liefert mit Garantie, von Fr. 3. — an, sowie einzelne Tinten und Zusatzmasse. (627)
A. GEHRIG, Mech., Winterthur,
Untere Museumsstrasse 565, (Café de la poste).
 Wiederverkäufer gesucht. Reparaturen prompt und billigst.

Davoser Alpenkräuter-Magenbitter.
 Dieses Magenbitter ist nach vieljährigen Erfahrungen in unsern gut assortirten Destillations-Geschäft sorgfältig präparirt von den geeignetsten Kräutern, Wurzeln, und Blumen aus der Heilkunde, und dürfen wir daher Davoser-Bitter gewissenhaft als eine sorgfältige fusselfreie Zusammensetzung empfehlen, besonders nachdem unser Magenbitter von Titl Herren Aerzten geprüft wurde und Anerkennung gefunden hat. Wir bitten daher höflichst zur Abwechslung auch mit Davoser-Bitter eine Probe zu machen. (608)
 Anlässlich erinnern wir an unsere bekannten auf warmem Wege destillirten, ebenfalls fusselfreien Spirituosen und Liqueurs: Enzian, Wachholder, Jva-Bitter, Fleur d'Jva, Davoser Alpenblume (Original-Fabrikat) etc., sowie an unsere ächten Veltliner-Weine.
Kindschi & Sohn,
 Davos-Dörfli.
 Dépôts: **Chur:** Kaufmann Mich. Kindschi, **St. Gallen:** Conrad Bühler in St. Fiden, **Glarus:** Fr. Oerli, z. Hirschen. Weitere Niederlagen werden zu errichten gesucht.

Schule für Holz-, Marmor- & Schriftenmalerei
 von
Kronauer & Schmitz in Winterthur.
 Möglichst vollständige theoretische und praktische Ausbildung junger Leute, Gehilfen und Meister des Maler- und Anstreicher-Gewerbes in den angedeuteten Spezialitäten. Beginn des Unterrichts mit Januar 1880. Prospekte sind gratis zu beziehen von
C. Kronauer, Winterthur.
 (625)

Wintergefühl.

Ach Gott, es friert mich gar so sehr!
 Ich weiß nicht, wo mich wärmen.
 Mir fällt die Arbeit gar so schwer
 Und doch mag ich nicht lärmern.
 Schon fünfunddreißig bin ich alt
 Und hab' schon graue Haare,
 Und draußen ist es gar so kalt!
 Giszapfen? Gott bewahre!
 Ein Feuer glüht im Innern mir,
 Ein Feuer sonder Gleichen!
 Ihr könnt, ich sag' es trotz'ig hier
 Das Wasser ihm nicht reichen!
 Das Feuer brennt, das Feuer loht,
 O, wär ich weich gebettet!
 Gebt eine Millionärin mir,
 So bin ich gleich gerettet!

Herrliches Weihnachtsgeschenk!

„Wie lässt sich das Wetter voraus bestimmen?“
 Einzig nur durch den „**Hygrometer**“, nämlich durch eine vegetabilische Wetteruhr. Dieselbe zeigt bereits 24 Stunden zuvor genau das Wetter an. Allerdings werden solche Wetteruhren an vielen Orten angefertigt, aber nur die vom **Vereins-Centrale in Frauendorf**, Post Vilshofen in Niederbayern, versendeten Hygrometer sind die richtigen. — Diese haben die Form einer niedlichen Wanduhr und bilden zugleich einen hübschen und interessanten Zimmerschmuck. Der Preis per Stück ist ungemein billig, nämlich nur **2 Franken**. — Dieselbe in elegantem Gehäuse von Holz ohne Glasdeckel **3 Franken**. — In elegantem Gehäuse von Holz mit Glasdeckel **4 Franken**.
 Zur frankirten Zusendung sind für die kleine Uhr 50 Cts., für die grosse 1 Fr. apart einzuschicken — Briefmarken werden nicht angenommen.
 Wer per Nachnahme bestellt und frankirte Zusendung wünscht, dem werden 1 Fr. 25 Cts. angerechnet.
Vereins-Centrale (Gebr. Fürst) in Frauendorf,
 Post Vilshofen, Niederbayern.

In Unterzeichner ist erschienen und bei allen Kalenderverkäufern, zu haben: (606)

Schaffhauser Bote

Schweizer. Volkskalender auf das Schaltjahr 1880.

Herausgegeben von **Karl Keller.**

Inhaltsverzeichnis:

Zum neuen Jahr. Kalendergruss. — Verloren. — Im Rausch. — Schreckliches Gericht. — Von Adressen und Briefen. (Mit Abbildung). — Vater pfeif! — Ein Schwank. — Ich muss, ich kann, ich will. — Uebel angebrachtes Rezept. — Der Vater verbietet, die Mutter erlaubt. — Das Judenquartier in Rom (Brief an den Boten). — Ein Hanswursten-Leben. (Mit Abbildung). — Eine sonderbare Gemeindevorsteherwahl und doch eine gerathene. — Unheimliche Gäste. — Unglück in der Wildniss. (Mit Abbildung). — Von einer Reise des Schaffhauser Boten: 1. Paris. 2. Ein Tag am Meere. (Mit Abbildung.) 3. In London. — Pfarrer und Milchmann. — Aus der Schule. — Liebe nach dem Geld. — Von sonderbaren Leuten. (Mit Abbildung.) — Ein Lied vom braven Mann. — Das theuerste Glas Wasser. — Zwei schöne Soldatenstücke. — Sonderbare Quittung. — Ein Kater als Zeuge vor Gericht. — Wie es früher bei uns aussah. (Mit Abbildung). — Was die Chronik von verschiedenen Achtziger-Jahren berichtet. — Ein Brief vom Vetter aus Amerika. (Mit Abbildung). — Des Schaffhauser Boten Weltumschau. (Mit Abbildung). — Gemeinnütziges.

Preis 35 Cts.

Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.

Brodthmann'sche Buchhandlung in Schaffhausen.

„Weinlaube“

illustrirte Zeitschrift für Weinbau und Kellerwirtschaft 1880. XII. Jahrgang.

herausgegeben von A. W. FREIHERR v. BABO, Direktor der k. k. oenol. pomol. Lehranstalt in Klosterneuburg, redigirt von Dr. LEOPOLD WEIGERT, Adjunkt in der k. k. chem. phys. Versuchsstation in Klosterneuburg; erscheint jeden Sonntag 12 gross quart Seiten stark und wird portofrei versendet um den per Postanweisung einzusendenden Pränumerationsbetrag von (629)

Fr. 4. vierteljähr. Fr. 8. halbjähr. Fr. 16. ganzjährlich.

an die Administration in Klosterneuburg bei Wien.

Bestellungen nehmen auch alle Postämter, sowie alle Buchhandlungen entgegen.

Probe-Nummern gratis und franco

Die Annoncen-Expedition

von

Orell Füssli & Co. in Zürich

Marktgasse 14. I. Stock,

empfeht sich zur Annahme und Besorgung von

Anzeigen

für

Alle Zeitungen

der

Schweiz und des Auslandes.

Original-Preise, keine Nebenspesen, bei grösseren Aufträgen Rabatt, Kostenvoranschläge gratis.

Allen Freunden

der vaterländischen Baukunst

wird das im Verlage von ORELL FÜSSLI & Co. in ZÜRICH erschienene Buch

Die Holzarchitectur der Schweiz.

Von Prof. E. J. Gladbach. Mit 68 feinen Holzschnitt-Illustrationen, elegant gebunden. Preis 5 Fr.

als passendes Festgeschenk empfohlen. Eine einstimmig anerkennende Kritik, allgemein verständliche Behandlung des Stoffes, vorzügliche Illustrationen und brillante Ausstattung zeichnen das reizende Buch in jeder Weise aus. (O 229 V)

Den Gebildeten jeden Standes

darf das im Verlage von ORELL FÜSSLI & Co. in ZÜRICH erschienene, nachstehende interessante Buch stets empfohlen werden:

Geschichte Jesu, nach den Ergebnissen heutiger Wissenschaft für weitere Kreise übersichtlich erzählt von Dr. Th. KEIM, weiland Professor der Theologie in Zürich und Giessen. Dritte Bearbeitung, 2. veränderte Auflage. Preis 10 Fr.

Das Werk ist die Frucht jahrelanger geschichtlicher Forschungen und schildert das Leben und Wirken Jesu in treuer, gründlicher und farbenreicher Darstellung. Das bedeutende gehaltreiche Buch eignet sich auch vorzüglich als **Weihnachtsgeschenk.** (O 224 V)

Fabrik und Niederlage feinsten Stereoskopbilder auf Glas u. auf Papier jeder Art. von Fr. 2. — p. Dtz. bis Fr. 66. — p. Dtz. Stereoskopapparate, Monocles, Graphoscope, Emaille-Manschettknöpfe, Busennadeln & Broschen worauf in mikro-photograph. Reproduction eine ganze Titelseite d. Kladderadatsch, Schalk, Punsch, Puck, Land u. Meer etc. deutlich mit d. Loupe zu lesen, Preis Fr. 5 das Paar.

Christmann & Cie., Kunstverlag und photogr.-artist. Anstalt, Friedrichstrasse 76, Berlin W. Jede Auskunft bereitwilligst. (612)

Ich kann noch einen Posten

Cigarren von 300,000 Stück (Java-Deck, nur dunkle Farben, Felix Brasil-Umlatt und Einlage) mit M. 37,50 per Mille in Papierpackung, und 60,000 St. Felix mit Cuba, 79er Aernte, Façon Regalia für M. 60 per Mille in 1/10 u. 1/20 Kisten abgeben. (624)

Proben nur unter Nachnahme oder vorheriger Einsendung des Betrages. Dessau in Anhalt.

Eduard Medicus.

Stiefelzieher, passend als Festgeschenk.

Für nur 3 Fr. 50 Rp. erhält man bei mir einen mechanischen Stiefelzieher, sehr praktisch und solid. (626) Krüsi, Schlosser und Mechaniker in Gais.



Patentirte Petroleum-Parlampe.

in Kerzenform in 5 Stunden nur 1 Centimes Petroleum-Verbrauch. Auerkannt billigste Beleuchtung. Vollkommener Ersatz der Kerze. Neu und praktisch für jede Haushaltung, für Barsaux (621) in Stieglitze etc. 20 Cts. per Stück, mit Wünsch 5 Meter Dochte, 25 Cts. Einleuchtungs-Verbrauch von höchstens 2 Stück gegen Nachnahme. Wiederverkäufer höchstesten Rabatt vom Haupt-Depot für die Schweiz: Zürich - Riesbach - Wiesenstrasse 10.

Wasserdichtes (619)

Gautesch-Lederöl

bestes Mittel, das Leder weich und vollkommen wasserdicht zu machen, empfiehlt in Flacons zu 65 Cts. Die Apotheke in Thuis.

Schweiz. Deklamirbuch

für Schule u. Haus. Von Rektor E. Fallier und A. Lang. Zweite Ausgabe. Preis solid geb. Fr. 3. Verlag v. Lang & Comp in Bern.

Teltower Rübchen

10 Pfd. für 2 Mark incl. Säckchen franco nach allen Gegenden des deutschen Reiches und der ganzen Schweiz, versendet bis zum Frühjahr (613)

Hermann Thiele in Zehlendorf, 1/2 Stunde von Teltow.

Schwedische Leder-Jacken.

Die so sehr beliebten schwedischen ledernen Jacken versendet gegen Postnachnahme für M. 20, in Prima, in Sekunda M. 18 die Haupt-Niederlage von **Siegfried Koppel, Hamburg, Graskeller 21.** (6610) Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt

Der schönste

Robinson ist und bleibt immer noch der **Schweizerische**, dessen einzige vollständige Original-Pracht-Ausgabe (12 Fr.) in allen soliden Buchhandlungen vorgelegt werden kann. Rother Prachtband mit dem weissen Kreuz. Verlag von **Orell Füssli & Co., Zürich.** (OF223V)

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichner empfiehlt zu den billigsten Preisen

bestens: Rhum, Cognac, Vermuth, Enzianwasser, Alpenkräuter-Magenbitter, Pfeffermünz, Kümmel u. Wachholderwasser, sowie alle übrigen Liqueurs in prima Qualität. (618)

J. Béat-Steiger, Hirslanden (bei Zürich).

Als Festgeschenk

sehr empfehlenswerth sind die im Verlage von **Orell Füssli & Co.** in Zürich erschienenen

Bilder aus dem alten Zürich,

gezeichnet und gestochen von **J. Arter**, 66 vorzügliche Kupfer mit erklärendem Text von **Prof. Salomon Vögelin**, Sohn. In eleganter Leinwandmappe. Preis 40 Franken.

Es giebt kein zweites Werk, welches das einstige Zürich in Bild und Wort lebendiger und fesselnder schildert als dieses Prachtalbum, das in keiner zürcher. Familie fehlen sollte. (O227V)

Höchst interessant

ist das im Verlage von **Orell Füssli & Co.** in Zürich soeben erschienene [O 233 V]

Zürcher Taschenbuch

auf das Jahr 1880.

Herausgegeben von einer Gesellschaft Zürcherischer Geschichtsfreunde.

Neue Folge. Dritter Jahrgang. Preis 5 Franken.

Der dritte Jahrgang dieser bereits wohlbekannten Publikation enthält u. A. ein Festspiel aus der Feder des Dichters **Gottfried Keller** und eine in mannigfacher Beziehung höchst bedeutende grössere Arbeit von **David Hess**, die hier zum ersten Male veröffentlicht wird. Ausserdem bietet der sauber ausgestattete Band noch viele andere interessante Mittheilungen und darf das Buch auch als **Festgeschenk** bestens empfohlen werden.

Verlag von **Hans Feller** in Karlsbad, Böhmen:

Tisch für Magenranke

von Med.-Dr. Josef Wiel, in Zürich.

Brosch. Fr. 5.35. Eleg. geb. Fr. 6.70.

Diese von allen Seiten so rühmend anerkannte Schrift, welche nun bereits in 5. Auflage erscheint, enthält die reine diätetische Behandlung der Krankheiten des Magens. Man sieht darin sowohl die sehr reiche Erfahrung eines älteren Arztes als auch die ungewöhnliche Kenntniss der diätetischen Heilmittel aus Küche und Keller. Trotz des streng wissenschaftlichen Inhaltes ist die Schreibweise vollkommen populär und anziehend gehalten, oft sogar von gefälligen Humor durchweht.

Vorräthig bei **Orell Füssli & Co.** in Zürich.

Kinder-Billards.

Passendes Festgeschenk für Kinder und Erwachsene

In Nussbaum, Eichen, Mahagoni & Palissanderholz. Spielraum 150 auf 75 Ctm. Dieselben sind solid gebaut und dienen als elegantes Zimmermöbel; gleichzeitig zum bequemen Essisch von 180 Ctm. Länge und 100 Ctm. Breite Preis mit 3 Elfenbeinkugeln, 12 Stücke etc. etc. von Fr. 250 an.

Auch empfehle mein beständiges Lager neuer und älterer Billards von verschiedenen Größen und Façonen. (631)

Miethe, Tausch und Verkauf.

Albums und gedruckte Preisourants franco.

F. Morgenthaler,

Bern und Zürich.

Eidgenössisches

Rechtstrieb-u. Konkursgesetz.

Unterschriftsbogen, ganz oder nur theilweise ausgefüllt, beliebe man **beförderlichst** an den

Verein Schweizer. Geschäftsreisender in Zürich abgehen zu lassen.

Das Comité.

(Bei offener Versendung genügen zur Frankirung von 1 bis 2 Bogen 2 Cts., von 3 und mehr Bogen 5 Cts.)